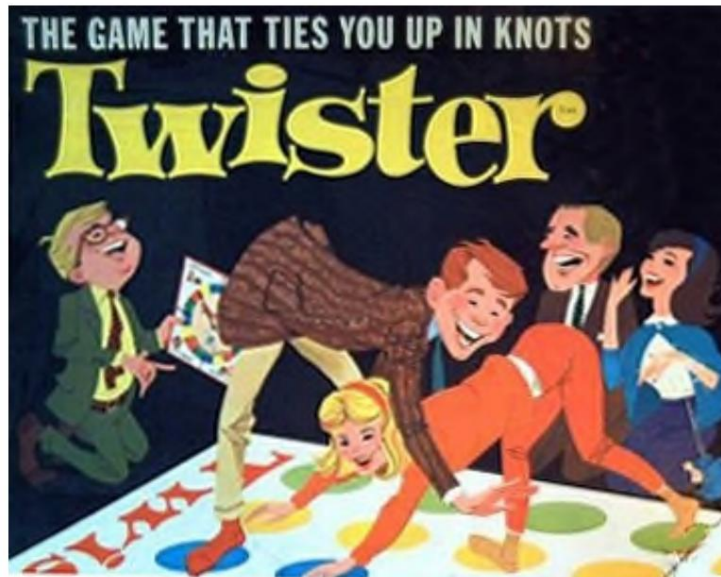


# Diejenigen, die Römer 13 verdrehen

von Jeremy James



Es macht mich traurig, wenn Christen in Gottes Wort nach Versen suchen, die ihre Gleichgültigkeit gegenüber der Bosheit rechtfertigen könnten, die überall um sie herum gedeiht. Indem sie schweigen, unterscheiden sie sich nicht sehr von den hinduistischen Gurus, die „Loslösung“ oder *Vairag praktizieren*. Die Sünden der Welt werden durch die Linse des Karma betrachtet. Anstatt Urteilsvermögen zu üben und entsprechend zu handeln, schlussfolgern sie unbekümmert, dass alles, was sein wird, sein wird.

An dem Tag, an dem wir zu Christus kamen und wiedergeboren wurden, verloren wir das Recht zu schweigen. Diejenigen, die im Licht leben – und die sehen können, was an dunklen Orten passiert – sind auf die eine oder andere Weise verpflichtet, es aufzudecken. Unter der Führung des Heiligen Geistes müssen wir unser Urteilsvermögen üben und uns nach besten Kräften bemühen, Wahrheit von Fiktion zu trennen.

Wenn wir den Verdacht haben, dass sich eine Lüge in die Kirche einschleicht, dann müssen wir mit unseren Glaubensbrüdern darüber sprechen. Dies erlaubt uns, die Sache genauer zu untersuchen und zu sehen, ob unsere ursprüngliche Wahrnehmung gerechtfertigt war. All dies erfordert Anstrengung, und wir riskieren, dafür kritisiert zu werden. Aber es muss getan werden.

Die mangelnde Bereitschaft, eine Lüge aufzudecken, die das Hauptmerkmal der „modernen“ Kirche ist, hat einen Punkt erreicht, an dem jeder, der es wagt, die offizielle Erzählung in Frage zu stellen, ignoriert und seine Meinung zurückgewiesen wird. Sehr wenige verstehen das Wort Gottes gut genug, um über ein Thema zu diskutieren. Infolgedessen werden diejenigen, die aus echter Sorge weiterhin ziemlich einfache Fragen stellen, als Gegner angesehen. Sie fühlen sich unwohl, oft bis zu dem Punkt, an dem sie keine andere Wahl haben, als die Versammlung zu verlassen und woanders Gemeinschaft zu suchen.



### **Aussprechen oder nur gähnen?**

**Die Sehen-nichts-sagen-nichts-Kirche** Die Sehen-nichts-sagen-nichts-Kirche ist reif für die Zerstörung. Ohne Zähne kann er weder feste Nahrung kauen noch Eindringlinge abwehren. Es überlebt größtenteils, indem es vorgibt, dass alles in Ordnung ist, dass sich nichts jemals ändern wird und dass nur diejenigen, die niemanden beleidigen, Gott wohlgefällig sind. Sollte das Böse überhandnehmen, wird diese Gemeinde ruhig antworten: „Siehe, wir haben es nicht gewusst!“

Aber so sieht Gott das nicht:

**„Wenn du sagst: Siehe, wir haben es nicht gewußt; bedenkt es nicht, der das Herz grübelt? und wer deine Seele bewahrt, weiß er es nicht? und soll er nicht einem jeden nach seinen Werken vergelten?“  
(Sprüche 24:12)**

Die See-Nothing-Sag-Nothing-Kirche hat sich entschieden, die starken wissenschaftlichen und Indizienbeweise zu ignorieren, die zeigen, dass die Covid-„Impfstoffe“ nicht sicher sind – und unmöglich *sicher sein können*. Die Pastoren in diesen Kirchen erlauben sogar, dass ihre Einrichtungen zur Verteilung des Impfstoffs genutzt werden. Damit beteiligen sie sich an einem schweren Verbrechen.

Wenn sie sich die Mühe gemacht hätten, auch nur die einfachste Due Diligence durchzuführen, hätten sie zahlreiche Berichte online gefunden, die zeigen, dass die Covid-Impfstoffe nicht ordnungsgemäß getestet wurden, *nicht einmal an Tieren*. Sie hätten auch festgestellt, dass eine ungewöhnlich hohe Anzahl von Menschen eine schwere Nebenwirkung auf den Impfstoff erlitten hat.

Aber sie haben sich nicht darum gekümmert. Pastoren sollen Hirten sein, die sich um ihre Herden kümmern, aber heute werden viele Kirchen in ganz Amerika und anderswo von Betrügern geleitet. Eine Beratung in medizinischen Angelegenheiten ist von ihnen nicht zu erwarten (und auch nicht qualifiziert), sie haben aber eine Fürsorgepflicht. Wenn die Herde aus irgendeinem Grund offensichtlich in Gefahr ist, ist sie verpflichtet, dies zu melden.

Wenn ein Pastor nicht überprüft, was die Pharmaunternehmen vorhaben, handelt er nicht verantwortungsvoll. Das Covid-Impfprogramm wirkt sich direkt auf die Kirche aus. Es reicht nicht aus zu sagen: „Oh, wir vertrauen den Experten“, wenn mit dem, was die Experten sagen, eindeutig etwas nicht stimmt. Um dies zu sehen, braucht man kein medizinisches Fachwissen.

Unser Vater hat uns einen gesunden Verstand gegeben. Wenn sehr viele Menschen kurz nach der Einnahme eines „sicheren“ Impfstoffs sterben, müssen wir die Beweise prüfen und zu einer vernünftigen Schlussfolgerung kommen. Wenn unsere Pastoren dies tun würden, würden sie feststellen, dass mit den Impfstoffen etwas ernsthaft nicht stimmt.

Wir können nicht an der Seitenlinie sitzen und so tun, als würden wir nicht sehen, was passiert. Wir können nicht auf die uralte Ausrede zurückgreifen: *Siehe, wir wussten es nicht.*

Diese Verletzungen und Todesfälle passieren nicht außerhalb des Zuständigkeitsbereichs der Kirche. Ein Pfarrer, der vorgibt, nicht zu sehen, was vor sich geht, und der durch sein Schweigen stillschweigend die Impfung befürwortet, setzt das Leben seiner Gemeinde aufs Spiel.

#### **Plädoyer eines Pflegeinsiders** Kürzlich drehte

ein junger CNA – zertifizierter Pflegeassistent – ein Video, in dem er seine Brüder und Schwestern in Christus anflehte, das Geschehen zu hinterfragen. Er arbeitet in einer großen Pflegeheim Einrichtung, in der im Laufe des Jahres 2020 kein einziger Bewohner an Covid gestorben ist. Aber das änderte sich im Januar 2021, als sehr viele Einwohner den Impfstoff erhielten.

Innerhalb weniger Tage nach Erhalt konnten diejenigen, die ohne Hilfe gehen konnten, dies nicht mehr; wer bis dahin lebhaft und kommunikativ war, verstummte plötzlich; und diejenigen, deren Geist wachsam und forschend gewesen war, wurden stumpf und reagierten nicht mehr. Leider sind viele gestorben. Selbst diejenigen, die aktiv gewesen waren und keine Anzeichen des Niedergangs gezeigt hatten, starben in weniger als zwei Wochen.

Dieser junge Mann – ein Christ, der sich sehr um die Bewohner in seiner Obhut kümmert – weiß, dass er gefeuert wird, weil er diese beunruhigenden Neuigkeiten online gemeldet hat. Aber er hat das Richtige getan.



**James, der CNA – siehe Link:**  
<https://www.bitchute.com/video/cpQ7dnqu0Sos/>

Er bat seine Arbeitgeber zu erklären, warum so viele Bewohner plötzlich starben. Ihm wurde gesagt: „Wir haben einen Superspreader“ [dh eine ungewöhnlich ansteckende Person]. Aber das war ein lahmer Versuch, das Offensichtliche zu leugnen. Warum sollte ein Superspreader (falls eine solche Vorstellung überhaupt gültig ist) zufällig auf der Bildfläche erscheinen, wenn die Impfstoffe verabreicht werden? Warum sollten Bewohner, die den Impfstoff nicht erhalten hatten, nicht betroffen sein? Er erfuhr, dass andere Pflegeheime, in denen die Impfstoffe verabreicht wurden, ebenfalls ungewöhnlich hohe Sterblichkeitsraten und eine starke Verschlechterung der Gesundheit ihrer Bewohner aufwiesen.

### **Gibraltar**

Berichte wie dieser tauchen auch in anderen Ländern auf. Einer der beunruhigendsten (von denen, die ich gelesen habe) ist in Gibraltar, einer Fläche von weniger als 3 Quadratmeilen und einer Bevölkerung von 34.000. Es liegt an der Südspitze Spaniens und ist eine Kronkolonie, die von einem von der Königin von England ernannten Gouverneur überwacht wird.

Vor Beginn des Impfprogramms am 10. Januar betrug die Gesamtzahl der Covid-Todesfälle in Gibraltar 16. Bis zum 18. Januar waren 5.800 Menschen geimpft worden, von denen die meisten ältere Menschen waren. Während dieses Zeitraums von 9 Tagen wurden 53 „Covid-bedingte“ Todesfälle verzeichnet.

Was soll ein vernünftiger Mensch von dieser alarmierenden Statistik halten? Es besteht eindeutig ein starker kausaler Zusammenhang zwischen dem Impfstoff und dem enormen Anstieg der Sterblichkeit.



Christen müssen sich zu Wort melden und ihre Glaubensbrüder schützen. Sie müssen die Fragen stellen, die diejenigen ohne Stimme nicht stellen können. Das Wort Gottes verlangt, dass wir dies tun -

**„Öffne deinen Mund für die Stummen in der Sache aller, die zur Vernichtung bestimmt sind.“ (Sprüche 31:8)**

## Wem sollen wir vertrauen?

Es dürfte kaum nötig sein, diesen Vers zu zitieren! Wer den HERRN wirklich liebt, sollte in einer solchen Zeit nicht schweigen können. Leider hat das Jahr 2020 die Tiefe der Heuchelei offenbart, die die bekennende Kirche heimsucht.

Anstatt die offizielle Covid-Erzählung in Frage zu stellen, haben viel zu viele bekennende Christen beschlossen, ihr Vertrauen in die Regierung und die Pharmaindustrie zu setzen.

Sie sind bereit, den Rat oder Rat von Behörden anzunehmen, deren Erfolgsbilanz mit Skandalen und Lügen befleckt ist. Sie nehmen diesen Rat sogar für bare Münze und versäumen es, „alle Dinge zu prüfen“, um das, was ihnen gesagt wird, mit dem unfehlbaren Maßstab des Wortes Gottes zu messen. Dadurch wandeln sie im Rat der Gottlosen.

Der Psalmist warnt vor der geistlichen Gefahr, der wir ausgesetzt sind, wenn wir dies tun, vor den Segnungen, die wir verlieren, wenn wir Rat von gottlosen Menschen suchen:

**„Gesegnet ist der Mann, der nicht im Rat der Gottlosen wandelt ...“  
(Psalm 1:1)**



**Pemberley House (Pflegeheim) in Hampshire, UK. Mehr als ein Drittel der älteren Bewohner starben – 22 Menschen – innerhalb von drei Wochen nach Einnahme des Covid-Impfstoffs.**

## Welchen Unterschied wird es machen?

Ein Gläubiger mag fragen: „Welchen Unterschied macht es, wenn ich mich ausspreche?“

Nur der HERR weiß es. Aber wenn wir das nicht tun – wenn wir auf unseren Händen sitzen und schweigen – werden wir am Tag des Gerichts für unsere Entscheidung Rechenschaft ablegen müssen. Und wir werden den Rat der Gottlosen aus dem einfachen Grund nicht beschuldigen können, dass wir, wenn wir ihrem Rat folgen, nur uns selbst die Schuld geben können.



Das **Pflegeheim Commons** in Auburn, New York, hatte keine Todesfälle im Zusammenhang mit Covid, bis den Bewohnern der Impfstoff verabreicht wurde. **Innerhalb von zwei Wochen waren 24 gestorben.**

Wissen Sie, wenn ein fünfjähriges Kind etwas bewirken kann, dann können wir das auch. Das Wort Gottes gibt dafür ein anschauliches Beispiel. Als ein kleines Mädchen eine Gelegenheit sah, das Leben ihres Bruders zu retten, ging sie kühn auf ein hochrangiges Mitglied der herrschenden Kaste zu und bot ihm Rat an. Sie kannte ihre Worte, und wie gut sie sie ausdrückte, würde darüber entscheiden, ob ihr Bruder überleben würde oder nicht. Zufällig hörte die Prinzessin auf das Kind und adoptierte ihren Bruder. Das Kind war natürlich Miriam.

Sie hatte keine Ahnung, dass sich ihr Bruder achtzig Jahre später als einer der einflussreichsten Männer der Geschichte erweisen würde. Als er am verletzlichsten war und niemand für ihn sprechen konnte, trat sie vor und rettete ihn. Wir könnten ihr Eingreifen leicht für selbstverständlich halten, aber es ist mehr als nur ein merkwürdiges Detail in einer epischen Geschichte. Sie war FÜNF Jahre alt und dennoch ließ sie sich herab, ein Mitglied der herrschenden Familie zu beraten. Was für ein bemerkenswertes Beispiel für Glauben und Mut von einem so jungen Menschen.

### **Römer 13** Leider

haben wir heute Pastoren, die weiterhin Römer 13 benutzen, um Christen zu verurteilen, die in Frage stellen, was ihre Regierung tut. Offensichtlich bedeutet dies lautstark und konsequent „Respektlosigkeit gegenüber der von Gott eingesetzten Regierung“ – wie es ein bekannter Dienst kürzlich formulierte. Aber das ist trügerisch – und gefährlich. Korrupte und hinterhältige Regierungen nutzen diese sinnlose Passivität aus, um eine offenkundig unbiblische Politik voranzutreiben.

Amerika wäre heute nicht in dem Schlamassel, in dem es sich befindet, wenn Christen in den 1960er Jahren gegen die Freimaurer aufgestanden wären und auf ihr gottgegebenes Recht bestanden hätten, in Schulen und an öffentlichen Orten zu beten und ihre Einhaltung der Zehn Gebote zu erklären. Satan benutzte damals seine perverse Interpretation von Römer 13, um sie zu täuschen, und seitdem wendet er diesen Trick weiterhin an.

Dasselbe dunkle Mittel wurde verwendet, um Abtreibung, gleichgeschlechtliche Ehen, Transgenderismus und viele andere Verderbtheiten einzuführen. Es wird verwendet, um abweichende Meinungen zum Schweigen zu bringen und naive Gläubige mit freimaurerischen Zielen in Einklang zu bringen. Ob sie es erkennen oder nicht, Pastoren, die diese verdrehte Interpretation von Römer 13 verwenden, dienen dem Feind. Tatsächlich sind viele Freimaurer, Marxisten und jesuitische Koadjutoren, die den Zielen der Neuen Weltordnung dienen. Sie täuschen ihre Herden absichtlich und vermitteln ihnen eine unterwürfige Haltung gegenüber Angelegenheiten, die ihre gottgegebenen Rechte betreffen.



**Korrumpierte Führer und falsche Lehrer wissen, wie man die Unschuldigen verwirrt und irreführt.**

Als Paulus Römer 13 schrieb, gab es im Römischen Reich keine Demokratie. Die Leute blieben bei dem, der gerade an der Macht war. Die Juden machten sich das Leben unglaublich schwer, indem sie ständig gegen die Autoritäten wetteten. Paulus beschwor sie zu Recht, die vorherrschende politische Situation zu akzeptieren und, soweit es die Umstände erlaubten, in Harmonie mit ihren Mitmenschen zu leben. Nur so würden sie als Leuchtfeuer in einer dunklen Welt aufleuchten.

Sie haben sich ihre Führer nicht ausgesucht, aber wir schon – zumindest in Ländern, die noch eine funktionierende Demokratie haben. In einer demokratischen Regierungsform werden alle Führer vom Volk ernannt und nur für eine bestimmte Amtszeit. Von diesen Führern wird erwartet, dass sie während ihrer Amtszeit die Politik umsetzen, die sie zum Zeitpunkt ihrer Wahl befürwortet haben. Das Volk hat dann das Recht, seine Amtsführung zu kommentieren, unangenehme Fragen zu stellen und sogar den Rücktritt eines Amtsinhabers zu fordern, wenn er das ihm von der Wählerschaft entgegengebrachte Vertrauen offen missbraucht.

Dies ist ein rigores – und biblisches – System der Verantwortlichkeit. Wenn es richtig funktionierte, würde es uns gute Dienste leisten. Sie lebt von Kritik, Transparenz und dem friedlichen Ausdruck gegensätzlicher Standpunkte. Leider haben sich die „Vertraue-deiner-Regierung“-Pastoren entschieden, diese Tatsachen zu ignorieren, und ziehen es stattdessen vor, sich vorzustellen, dass wir unter einem totalitären Regierungssystem leben, das denen der alten Welt ähnelt. Dadurch verlangen sie, dass wir uns vor korrupten Führern unterwürfig beugen und tun, was uns gesagt wird, selbst wenn ihre Edikte Gottes Wort verletzen.

Eine Nation, die ihre Demokratie nicht schützt, wird sie verlieren. Von Gott gegebene Rechte werden verschwinden und rücksichtslose Oligarchen werden die Kontrolle übernehmen. Das ist sicherlich nicht das, was Paulus in Römer 13 beabsichtigte, und jeder, der etwas anderes lehrt, ist ein Betrüger.



Indem wir laut und entschieden unsere Stimme erheben, ziehen wir unsere gewählten Vertreter zur Rechenschaft. Wir zeigen keine „Respektlosigkeit gegenüber der von Gott eingesetzten Regierung“, sondern handeln verantwortungsvoll und schützen unsere Familien, unsere Gemeinschaft und unsere Nation als Ganzes.

Wahre Christen melden sich zu Wort, wenn sie Ungerechtigkeit sehen. Sie tun dies, weil sie die Dinge lieben, die Gott liebt! Und Gott selbst hat uns gesagt, was er liebt, was ihm Freude bereitet:

**„Wer sich aber rühmt, der rühme sich dessen, dass er mich versteht und kennt, dass ich der HERR bin, der Güte, Recht und Gerechtigkeit übt auf Erden; denn an diesen Dingen habe ich Gefallen, spricht der HERR.“ (Jeremia 9:24)**

Wenn sie sehen, dass ihre Führer offensichtlich lügen und dass ihr Land auf die Zerstörung zusteuert, öffnen sie ihren Mund und nennen es so, wie sie es sehen. Sie kommen auch zusammen, um zu diskutieren, was passiert, und eine biblische Antwort zu formulieren.



Viele Impulse dafür sollten von Pastoren und treuen Ältesten kommen. Aber das ist nicht das, was wir heute sehen. In der Sehen-nichts-sagen-nichts-Kirche ist es weder heiß noch kalt. Sie hat weder einen Wahrheitseifer noch einen Hass auf Lügen. Es liebt sicherlich nicht die Dinge, die Gott liebt.

Die politischen Führer, die unsere Kirchen schließen und damit drohen, unseren älteren Brüdern und Schwestern experimentelle, hochriskante Impfstoffe zu injizieren, müssen zur Rechenschaft gezogen werden. Ihr Verhalten muss an Gottes Standard gemessen werden, nicht an dem abscheulichen Standard der Freimaurerei und der „fälschlicherweise so genannten Wissenschaft“. Die Pastoren und Lehrer, die behaupten, dass diese politischen Führer „von Gott ordiniert“ sind und unseren Respekt verdienen, sind entweder stark getäuscht oder erbärmliche Wölfe.

### **SCHLUSSFOLGERUNG**

Ein wahrer Gläubiger sollte so weise wie eine Schlange sein und den Feind jederzeit im Auge behalten. Dies gilt insbesondere in dieser gegenwärtigen Zeit, in der der Feind an mehreren Fronten außergewöhnlich aktiv ist, in einem Ausmaß liegt, das wir noch nie zuvor gesehen haben, und die Schwachen und Verletzlichen auf eine Weise angreift, die herzerreißend anzusehen ist.

Ein Großteil seiner schrecklichen Macht wird durch die „verfluchten Kinder“ ausgeübt, denen die Apostel Petrus beschrieb in den folgenden, kompromisslosen Worten:

**„... die in der Lust der Unreinheit nach dem Fleisch wandeln und die Regierung verachten. Anmaßend sind sie, eigensinnig, sie haben keine Angst davor, Böses über Würden zu sagen ... wie natürliche, brutale Bestien, geschaffen, um genommen und zerstört zu werden, Böses über Dinge reden, die sie nicht verstehen; und werden völlig in ihrer eigenen Verderbtheit zugrunde Augen voller Ehebruch haben, und das kann von der Sünde nicht aufhören; betörende instabile Seelen: ein Herz, das sie mit begehrlischen Praktiken trainiert haben; verfluchte Kinder...“ (2 Petrus 2:10-14)**

Für diejenigen, die weiterhin sagen: „Siehe, wir wussten es nicht“, sollten diese Worte eine ernüchternde Wirkung haben. Sie sprechen von Männern – die unter uns leben und Macht in hohen Positionen ausüben – die sich nicht von der Sünde fernhalten können, deren alles Bemühen sich um Bosheit und Korruption dreht. Von Habgier getrieben, betören sie instabile Seelen.

Wer von uns kann ernsthaft behaupten, dass er nicht sehen kann, was diese Leute tun?

Und wer von uns kann sehend schweigen?

---

**Jeremy James**  
**Irland**  
**6. Februar 2021**

**- BESONDERE BITTE -**

Regelmäßigen Lesern wird empfohlen, die Dokumente von dieser Website zur sicheren Aufbewahrung und zum späteren Nachschlagen herunterzuladen. Sie sind möglicherweise nicht immer verfügbar. Aufsätze für jedes Jahr von 2009 bis 2020 können auch in einer oder mehreren Dateien von [www.archive.org](http://www.archive.org) heruntergeladen werden (Verwenden Sie den Suchbegriff „Jeremy James“).

Wir bewegen uns schnell in eine Ära, in der Material dieser Art nur per E-Mail erhältlich ist. Leser, die in eine zukünftige Mailingliste aufgenommen werden möchten, können mich gerne unter der folgenden E-Mail-Adresse kontaktieren:- [jeremypauljames@gmail.com](mailto:jeremypauljames@gmail.com).

Weitere Informationen finden Sie unter [www.zephaniah.eu](http://www.zephaniah.eu)

**Urheberrecht Jeremy James 2021**